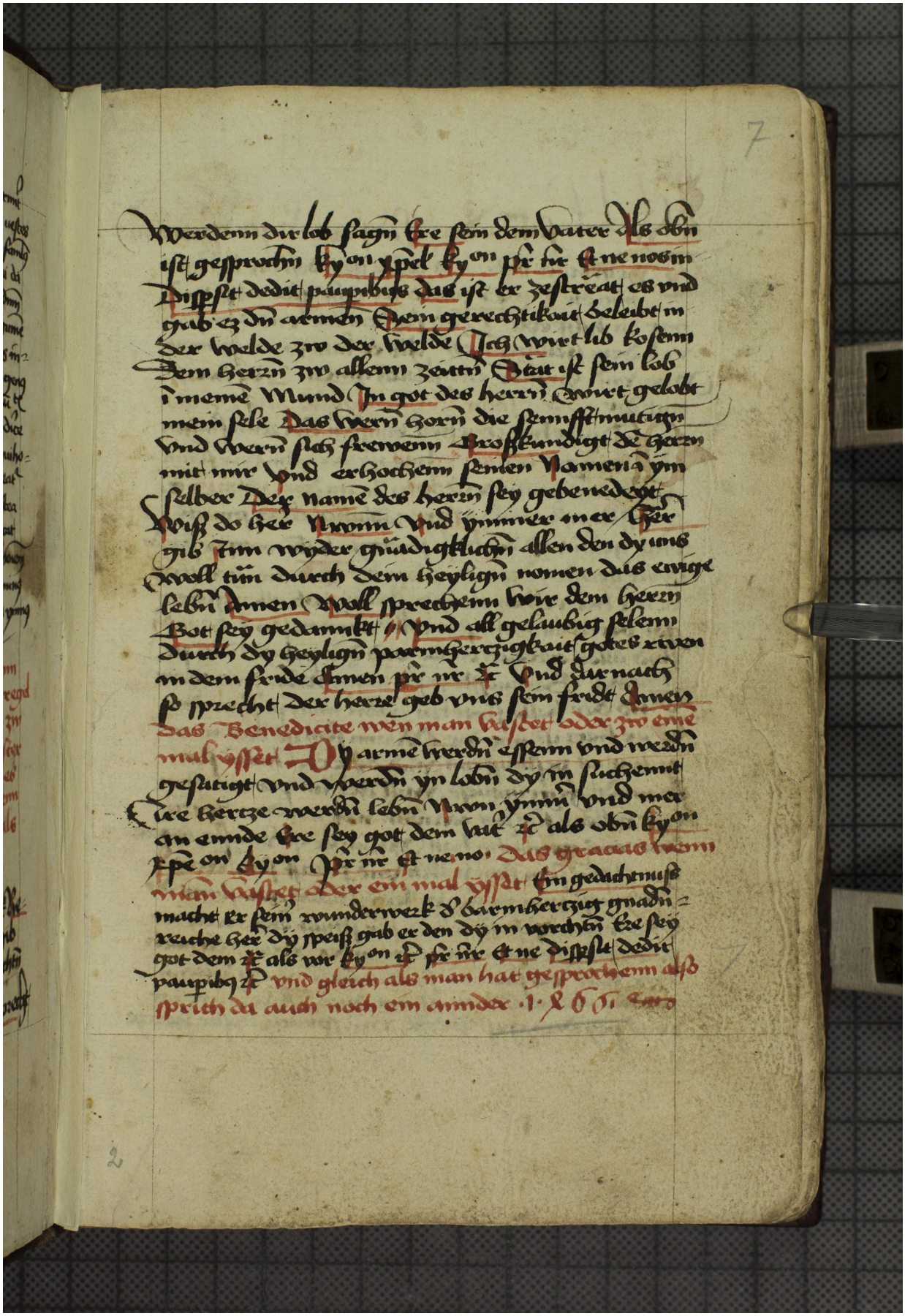
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=26589
Copyright: Admont, Benediktinerstift



7

Werdenn dir lob sagn Ere sein dem Vater als obn
ist gesprochn Ky on ypel Ky on pr fur et ne nosm
Dispsit dedit paupribus das ist er zestreat es vnd
gab es dn armen Ihem gerechtikait beleibt in
der welde zw der welde Ich wirt lib hesem
dem herrn zw allem zeitn Sein lob
i meme Munde In got des herrn wirt gelobt
mein sele Das hern horn die sennft mutign
vnd werd sich frewenn Prosseundigt de herrn
mit mir vnd erhochem seinen Namen ym
selber Der name des herrn sey gebenedegt
Weiß do her Nunm vnd ymmer ewe Ere
gib zum wider gundigtlichn allen den dy uns
well tun durch dem heyligm nomen das ewige
lebn Amen Well sprechem hore dem herrn
Bot sey gedanckt Vnd all gelaubig selem
durch dy heyligm parmhertzigkait gotes zwen
in dem frede Amen pr nr et Vnd durnach
sp sprecht der herre geb vns sein fridt Amen
Das Benedicite wen man kustet oder zw eme
mal ysset O ir armen werdn essem vnd werdn
gesatigt vnd werdn ym lobn dy in sluchzemt
Ere hertze werdn lebn Nun ymm vnd mer
an ennde Ere sey got dem vat et als obn Ky on
Ype on Ky on Pr nr et ne no. Das gracias wenn
man kustet der ein mal yssdt tim gedachtniss
macht er sein wunderwerk barmhertzig gnadn
reche her dy speiß gab er den dy in vorchtn Ere sey
got dem et als vor Ky on et pr nr et ne disspsit dedit
paupribus et vnd gleich als man hat gesprochem also
sprich du auch noch ein ainder .l. Ps. Ere